

Fußleisten

aus europäischen (außer nordischen) Hölzern

DIN
68 125
Blatt 1

Skirting boards made of European timber (except northern timber)

Maße in mm

1. Geltungsbereich

Diese Norm gilt für handelsübliche gehobelte Fußleisten aus europäischen Nadel- und Laubschnitthölzern. Sie gilt nicht für nordische Hölzer, deren Maße in DIN 68 125 Blatt 2 festgelegt sind.

A n m e r k u n g: Der Begriff nordische Hölzer umfaßt Schnittholz aus Finnland, Schweden und Norwegen sowie russische Seeware.

2. Begriff

Fußleisten sind Leisten, die zum Abschluß der Fuge zwischen Fußboden und Wand und zum Schutze der Tapete dienen.

3. Meßbezugsfeuchte

Die Maße gelten bei 14 bis 20% (vorzugsweise 16 bis 18%) Feuchtigkeitsgehalt des Holzes, bezogen auf das Darrgewicht.

A n m e r k u n g: Die Meßbezugsfeuchte ist die Feuchtigkeit des Holzes, bei der die genormten Maße vorhanden sein müssen. Sie braucht also nicht dem Feuchtigkeitsgehalt des Holzes bei Lieferung oder Einbau zu entsprechen.

Maßgebend ist im allgemeinen das Ergebnis der Messung mit einem geeigneten Feuchtigkeitsmeßgerät. In Zweifels- oder Schiedsfällen muß jedoch der Feuchtigkeitsgehalt nach der Darmmethode nach DIN 52 183 „Prüfung von Holz, Bestimmung des Feuchtigkeitsgehalts“ ermittelt werden.

4. Maße

A n m e r k u n g: Die zulässigen Abweichungen umfassen ausschließlich die unvermeidbaren Bearbeitungsungenauigkeiten und die durch Feuchtigkeitsschwankungen innerhalb des Meßbezugsfeuchtebereichs bedingten Maßunterschiede (die Ware muß also im allgemeinen maßhaltig sein).

Hinweise auf weitere Normen

Fußleisten aus nordischen und überseeischen Hölzern siehe DIN 68 125 Blatt 2

Fortsetzung Seite 2

Fachnormenausschuß Holz (FNHOLZ) im Deutschen Normenausschuß (DNA)

Frühere Ausgaben:
DIN 68 125: 1.59
DIN 68 125 Blatt 1: 8.68

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Deutschen Normenausschusses, Berlin 30, gestattet.

Änderung August 1970:
Inhalt redaktionell überarbeitet.
Längenangabe aufgenommen. 13 mm Dicke gestrichen.